

Lied zum Thema Gerechtigkeit, einsetzbar in Gruppenarbeiten

im Rahmen der WGT- Vorbereitung Philippinen 2016

zu singen nach der Melodie EG 508

Das meiste, was wir essen, ein anderer hat's gesät.

Wie leicht sind die vergessen, die's pflanzten und gemäht.

Von andern Völkern nehmen wir Kaffee, Obst und Reis.

Die haben kaum zum Leben, wir zahlen schlechten Preis.

Gott gehört die Erde, und er will nicht das Leid.

Er ruft uns auf: Kommt setzt euch ein für mehr Gerechtigkeit!

Wenn Menschen ehrlich teilen, was Gott uns hat geschenkt,

dann werden Wunden heilen, wird keiner mehr bedrängt.

Wer arm ist kann neu hoffen, auf Kleidung, Haus und Brot.

Die Zukunft steht uns offen, beendet wird die Not.

Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn,

drum lebt den Dank, drum lebt den Dank,

und teilt mit andern gern.

Text: Gerold Vorländer